

**Dr. Hanns Ludwig**  
**Univ.-Prof. für Virologie**  
Email: [hanns.ludwig@web.de](mailto:hanns.ludwig@web.de)  
Phone: +49 (0)171-754-2997

**Freie Universität Berlin**  
[hluvirol@zedat.fu-berlin.de](mailto:hluvirol@zedat.fu-berlin.de)



---

Berlin, den 24.06.2006

An die  
Vereinigung Deutscher Wissenschaftler  
VDW  
z.Hd. Frau Dipl. Pol. Annegret Falter  
Geschäftsführerin

Per Email

Betr.: Auskunfts- und Akteneinsichtsbegehren der VDW nach dem Informationsfreiheitsgesetz vom 06.04.2006 wegen Einstellung des Projekts Bornavirus-Infektionen am Robert Koch Institut (RKI)  
Hier: Ihre Bitte um Stellungnahme vom 24.05.2006 zur Antwort des RKI

Sehr geehrte Frau Falter,

besten Dank für die Übermittlung des Schreibens des RKI, das die VDW mit Eingang am 22.05.2006 als verspätete Antwort auf ihr oben genanntes Auskunfts- und Akteneinsichtsbegehren zur Schließung des Bornavirus-Projekts erhalten hat.

Ich komme Ihrer Bitte gerne nach, dieses Antwortschreiben kritisch zu durchleuchten und wissenschaftlich zu bewerten, da mein Institut an der Freien Universität Berlin (FU) über mehr als ein Jahrzehnt mit der Arbeitsgruppe von Frau PD Dr. Liv Bode eng zusammen gearbeitet hat, auch im Rahmen des offiziellen Kooperationsvertrags zwischen FU und RKI.

Unsere Berliner Arbeitsgruppe hat gemeinsam zu einer Reihe weltweit beachteter Erstbefunde zur Human- und Tierinfektion des Bornavirus beigetragen. Insoweit kann ich mit authentischer Kenntnis sowohl der wissenschaftlichen Primärdaten als auch der Entwicklung des Bornavirus-Projekts am RKI als Experte voll umfänglich Stellung nehmen, insbesondere, da dies Frau PD Dr. Liv Bode aufgrund arbeitsrechtlicher Restriktionen bedauerlicherweise verwehrt ist.

Ich begrüße es sehr, dass im Kontext der Initiative Ihrer Organisation eine von Anbeginn höchst umstrittene Entscheidung des RKI öffentlich hinterfragt und die offizielle Begründung wissenschaftlich auf den Prüfstand gestellt wird.

In der Anlage erhalten Sie meine ausführliche Bewertung. Außerdem nehme ich gerne Stellung zu nach meiner Kenntnis den Konflikt um die Bornavirus-Forschung am RKI betreffenden Unterlagen, die jedenfalls den Umfang der vom RKI zur Einsichtnahme angebotenen Akten bei weitem übertreffen.

Mit freundlichen Grüßen

Hanns Ludwig

Anlagen